Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 82 (1956)

Heft: 15

Rubrik: Aufgefischt und aufgetischt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

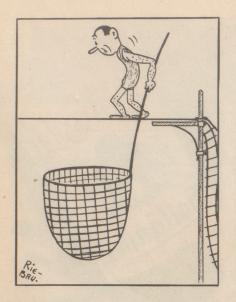
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Wenn sie schreiben ...

Im Entwurf zu einem Reglement über die Benützung von Gebäuden und Anlagen in unserer Gemeinde hieß es:

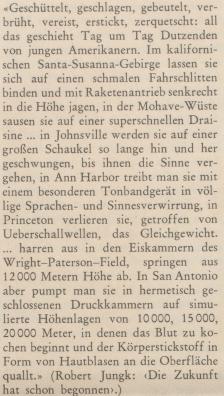
«Die Unordnung ist vor dem Verlassen der Räume auf jeden Fall wieder herzustellen.»

Glücklicherweise wurde dann im Entwurf selber rechtzeitig wieder die Ordnung hergestellt.

Gv.



aufgefischt und



Es ist nicht anzunehmen, daß man jemals Flugpassagiere solchen Strapazen auszusetzen versuchen wird; dafür zahlen sie ihre Flugtaxen nicht. So wird es sich wohl um Versuche im Zusammenhang mit Kampf-Flugzeugen handeln. Wenn sich die Menschheit für Zwecke des Friedens nur halb so schinden ließe wie für Kriegszwecke, wir lebten längst im Paradies. Aber der amerikanische Wissenschafter wird schon recht gehabt haben, als er feststellte: «Der Mensch ist eigentlich eine Fehlkonstruktion.» -Mag sein. Namentlich, was den Denkapparat betrifft. Aber wird das Mißgebilde minder mißlich, wenn man es versuchsweise demontiert und zu Forschungszwecken gänzlich kaputt macht? Die idealistischen Versuchskaninchen sollten halt einmal sagen: «Bitte, Herr Professor, bitte, Herr Oberst: Nach Ihnen!» Es wird nicht nur im Osten mit der idealistischen Jugend Schindluder getrieben. Und man wundert sich nicht, daß der vor wenigen Jahren noch keineswegs salonfähige Gedanke der Neutralität neuerlich Schule macht.



Dar Supar-Suparlatiiv isch umkhejt, bessar gsaid, isch umkhejt worda. Wenn a khliina Maa umflüggt machts nitt gad viil, wenn abar dar grooß Schtaalin vu siinar schwindalhafta Hööhi obanaaba tätscht, denn gits a Höllakhrach. Nu, am grööschta Maa vu Rußland, am Siigar vum Zwaita Wältkhriag, am Vattar vu allna Khommunischta, am grööschta Schriftschtellar vu allna Zitta, am Marschall und Dikhtaator Schtaalin hät dä Schturz jo nümma wee tua. Abar tenkhand amool, wias am Chruschtscheff öppa z Muat si muaß! Är, wo

himmaltruurig d Tootawach am Sarg vum Schtaalin khaa hät und mitgholfa hät, in dar Prawda (also in dar Woorhait) ...) z schriiba, was für a Varluscht ganz Rußland betroffa hej – är hät mit bluatandam Härz müassa an Aart (Selbschtbezichtigung) vu siinam lüüchtanda Vorbild halta und sääga: Dar grooß Josip hät dar Gröößawaan khaa, isch a Massamördar gsii und är hät nüt tua als siini Büschta bewundarat. Mi, dar Chruschtscheff hät är zwunga, vor usslendischa Gäscht ztanza, an ukhrainischa Tanz, wonni gär nitt hann khönna.

Aarma Härr Chruschtscheff – und aarmi Schwizzar-Khommunischta, wo jetz müassand iarni Schtaalinbildar vu da Wend in dar bessara Schtuba obanaaba nee und dia Huufa Schtaalinbüachar im nöchschta Antikwariat varkhaufa.



